

102. Verachte, Christlich groß, des Bibelfeindes Spott;
Die Lehre, die er schmäht, bleibt doch das Wort
aus Gott!
103. Der Mittelpunkt der Schrift ist Jesus, unser Heil:
Und wie durch ihn uns wird Unsterblichkeit zu Theil.
104. Die Hände, welchem man einst an ein Kreuz geschlagen,
Die sind es, welche nun das Weltgebäude tragen.
105. Im Namen Jesu darfst du frei zum Vater nahen:
O bethe ihn doch oft mit Lieb und Ehrfurcht an!
106. Zu jeder Tugend Kraft, Vergebung aller Sünden.
Und was du nur bedarfst, kannst du bei JESU
finden.
107. Nur Jesus, und sein Blut, und sein verdienstlich
Leiden,
Dies sey mein Ankergrund bis Leib und Seel sich
scheiden!
108. Wer Gott zum Freunde hat, braucht niemals zu
verzagen;
Er ist dann noch getrost, wenn andre um ihn klagen.
109. Denk oft an deinen Tod, oft an die Ewigkeit:
Und seufz: „O Jesu, mach mich fertig und bereit!“
110. Wie gutes Muths, mein Kind, sieht man dem Tod
entgegen!
Wenn man die Sünde scheut, und geht auf Gottes
Wegen.
111. Es kommt die Ewigkeit, mit Ketten und mit Kronen,
Die Werke dieser Zeit zu strafen und zu lohnen!